



## **Jahresbericht 2020 Bereich LSZO, Nachwuchs, Weiterbildung**

Kaum war der letzte Schnee geschmolzen und die Piste trocken genug für die Flugsaison 2020, da war sie da: Die Corona-Pandemie. Und so manche, bzw. so mancher stellte das Flugzeug wieder zurück in den Hangar, weil es nun nicht mehr «opportun» war zu fliegen, Schulflüge ganz unterbunden wurden oder man schlicht nicht wusste, was man noch durfte oder was eben nicht. Als wären der Winter und somit die Sehnsucht nach den ersten Flügen in der neuen Saison nicht schon anstrengend genug, wurden wir vom Virus vorerst regelrecht und auf unbestimmte Zeit gegroundet. Doch nicht nur wir Pilotinnen und Piloten wurden gegroundet, sondern auch unsere Vereine. Und damit wichtige Einnahmen auf verschiedenen Ebenen, welche für einen gesunden Finanzhaushalt unentbehrlich sind. Eine kurze Umfrage im Frühling seitens des Sachbearbeiters zeigte bei allen Rückmeldungen ein ähnliches Bild. Man könne sich zwar gerade noch so bei Stange halten, falls sich die Situation jedoch mehrere Monate hinzieht, werde es langsam kritisch. Mit Beginn der Sommermonate kam zum Glück die Entspannung. Funktionierende Hygiene- und Sicherheitskonzepte, klarere Statements seitens Verbände und Politik sowie ein Abflachen der Kurve sorgten dafür, dass die vielen warmen Sommertage endlich nun doch noch in der dritten Dimension genutzt werden konnten. Dank des tollen Wetters konnten so wohl einige der verpassten Flüge nachgeholt werden.

Nebst den vielen Anlässen, die dieses Jahr zum Opfer der allbekannten Restriktionen wurden, konnte zumindest anfangs Oktober das Brüggelifest durchgeführt werden. Im kleinen Rahmen bot es abermals Mitgliedern der verschiedenen Flugvereine auf dem Flugplatz die Möglichkeit, sich in einem unkomplizierten Rahmen bei Getränken und Snacks besser kennenzulernen und auszutauschen. Organisiert würde das Brüggelifest in diesem Jahr von der FLUBAG.

Eine weitere, erfreuliche Angelegenheit war die Gründung des Vereins «Lufttraum Zentralschweiz». Der Verein führt auf dem Flugplatz Beromünster ehrenamtlich und querfinanziert Rundflüge für Menschen mit körperlichen und / oder geistigen Beeinträchtigungen durch. Ein erster Testflug konnte im Oktober erfolgreich durchgeführt werden, der normale Flugbetrieb startet im Frühling 2021. Weitere Informationen für Interessierte findet man unter [www.lufttraum.ch](http://www.lufttraum.ch).

Zuletzt noch eine interne Angelegenheit. Pascal Stadelmann wird sein Amt als Sachbearbeiter AeCZS per GV 2021 abgeben. Als Nachfolger wird Benjamin Meier, langjähriges Mitglied und Fluglehrer der Segelfluggruppe Pilatus, zur Wahl stehen. Mit seiner grossen Erfahrung und Kenntnisse aller lokalen Begebenheiten ist er für dieses Amt mehr als geeignet. Vielen herzlichen Dank seine Bereitschaft.

Im Namen des gesamten AeCZS möchte ich mich hiermit für das grosse Engagement und Flexibilität bei allen Beteiligten bedanken, welche das doch sehr spezielle Jahr 2020 gefordert hatte. Der gegenseitige Support und das Zurückstellen individueller Bedürfnisse hat im Endeffekt hervorgebracht was wir alle so sehr lieben: 10'604 Flüge voller Hochgefühle, strahlenden Gesichtern und vielen einzigartigen Momenten über den Wolken.

Many Happy Landings im 2021!

Luzern, Januar 2021

Pascal Stadelmann